Alarme

A VORSICHT

Verletzungsgefahr durch unplausible Alarmgrenzen!

-> Alarmgrenzen im Menüpunkt *Alarme* immer patientengerecht einstellen.

Alarmsymbole

Physiologischer Alarm aktiviert.



Physiologischer Alarm deaktiviert.

🕸 Ala

Alarm stumm geschaltet.

Prioritäten bei gleichzeitig ausgelösten Alarmen

Hohe Priorität (rot)

 $\triangle \triangle$

Mittlere Priorität (gelb)

 \wedge

Niedrige Priorität (gelb)

Quittieren von Alarmen

Alarm-Quittierungstaste 🛣 drücken, um akustischen Alarm für 120 Sek. zu unterdrücken

Symbole im Display



Akku: zeigt die Anzahl der Akkus und



SD

SD Karte: Messwerte werden auf die

Speicherkarte geschrieben.



Filterwechsel notwendig



Wartung notwendig

Gebläse a

Gebläse aus (Standby-Betrieb)

Klinikfunktionen freischalten und sperren



Gerät ein- und ausschalten

Ein- /Austaste 🖰 drücken. Beim Ausschalten Alarm Achtung: Gerät wurde ausgeschaltet quittieren.

Freischalten

Im Patientenmodus oder bei aktivierter Autosperre:

Tasten IPAP und PEEP 4 Sekunden lang drücken, bis die Meldung Klinikmenü gesperrt! oder Nur im Klinikmenü verfügbar nicht mehr angezeigt wird.

Sperren 🖻

Tasten IPAP und PEEP drücken, bis die Meldung *Klinikmenü gesperrt!* erscheint.

oder

Patientenmodus über das Menü aktivieren.

Weinmann

Geräte für Medizin GmbH+Co.KG

Kronsaalsweg 40 ■ 22525 Hamburg E: info@weinmann.de ■ www.weinmann.de T: +49 40 54 70 20 Zentrale

F: +49 40 54 70 20 Zentrale

C€ 0197

Kurzgebrauchsanweisung für Klinikpersonal

VENTI*logic* LS VENTI*logic* plus



- 1 Ein-/Aus-Taste
- 2 Alarmunterdrückung
- SD-Karte
- 4 Wechselakku (optional)

Dieses Dokument ersetzt nicht die Gebrauchsanweisung. Vollständige Informationen finden Sie in der Gebrauchsanweisung und den Zusatzinformationen für Klinikpersonal.





Schlauchsystem

A WARNUNG

Überhitzungsgefahr des Gerätes durch zu kleine Schlauchdurchmesser!

- -> Nur Schlauchsysteme mit einem Durchmesser von Ø15 mm oder größer verwenden.
- -> Beachten, dass der zulässige Gesamtwiderstand auch bei Schlauchsystemen mit Ø15 mm in Kombination mit Bakterienfiltern überschritten sein kann.

▲ VORSICHT

anschließen.

anschließen.

Ventil im Gerät einstellen.

Exspirationsblock stecken.

Erstickungsgefahr durch CO2-Anreicherung!

Einschlauch-Ventil im Gerät einstellen.

- -> Leckagesystem nur mit Ausatemsystem verwenden.
- -> Im Ventilsystem das Patientenventil immer geöffnet halten.

1. Wenn notwendig: Gerät für Betrieb mit Ventilsystem umrüsten und

3. Druckmessschlauch (2) an den blau gekennzeichneten Anschluss

2. Beatmungsschlauch (1) auf den Geräteausgang stecken.

4. Ventilsteuerschlauch (3) an den Anschluss 🛓 anschließen.

5. Schlauchende mit Patientenventil (4) an den Beatmungszugang

1. Wenn notwendig: Exspirationsblock montieren und Doppelschlauch-

3. Exspirationsschlauch mit Patientenventil (4) auf den Geräteeingang am

4. Druckmessschlauch (2) an den blau gekennzeichneten Anschluss

Sauerstoffeinleitung

A WARNUNG

Brandgefahr durch Sauerstoff!

- -> Rauchen und offenes Feuer vermeiden.
- -> Keine elektrisch leitfähigen Schläuche verwenden.
- -> Sauerstoff nur über Sauerstoffanschluss einleiten.

Einschlauch-Ventilsystem anschließen







Doppelschlauch-Ventilsystem anschließen (nur VENTIlogic LS)

5. Ventilsteuerschlauch (3) an den Anschluss 📥 anschließen. 6. Schlauchende (Y-Stück) an den Beatmungszugang anschließen.

2. Beatmungsschlauch (1) auf den Geräteausgang stecken.



- 1. Wenn notwendig: Gerät für Betrieb im Leckagesystem umrüsten und Leckagesystem im Gerät einstellen.
- 2. Schlauchsystem auf den Geräteausgang stecken, bis der Click-Adapter
- 3. Schlauchende an den Beatmungszugang anschließen.

Sauerstoffeinleitung anschließen



- Therapiegerät einschalten.
- O2-Kupplung (1) an das Therapiegerät anschließen.
- 3. Sauerstoffquelle an die O2-Kupplung anschließen.
- 4. Sauerstoffeinleitung starten.

Sauerstoffkonzentration messen (nur Ventilsystem)





- 1. Luftführungsadapter (2), Sauerstoffsensor (1) und T-Adapter (3) zusammenbauen und auf den Geräteausgang stecken.
- 2. Sensorkabel an die Sauerstoffmessbuchse (4) anschließen.
- Schlauchsystem anschließen.
- Sauerstoffsensor bei laufender Beatmung kalibrieren. Dazu O₂-Taste

 di drücken

Sauerstoffeinleitung beenden

- 1. Sauerstoffeinleitung abstellen.
- 2. Gerät ohne Sauerstoff betreiben. um den restlichen Sauerstoff auszuspülen.



Leckagesystem anschließen